



ECHO ONLINE / LOKALES / DARMSTADT

Darmstadt

25.09.2017

Das Leben, ein Bühnentraum



Ensar (14), Johannes (14), Mila (13), Illas (14) und Aasma (15, von links) haben das "Bühnenbild meines Lebens" gebaut. Foto: Andreas Kelm

Von Thomas Wolff

KULTURPROJEKT "Theater in der Schule" startet mit einem kleinen Festival und einer Schau im Theater Mollerhaus / Werkeln mit dem Profi

DARMSTADT - Mila hat einen Traum, und im Deutschunterricht hat die Achtklässlerin ihn schon mal realisiert - zumindest in verkleinerter Form. Die 13-Jährige ist eine von 20

Mädchen und Jungen aus der Bernhard-Adelung-Schule, die "das Bühnenbild meines Lebens" gebaut haben, vorerst als Modell. Vor einem grandiosen Sonnenuntergang am Meer hat Mila ihr Traumhaus gebaut, "meine Wohnung mit einem Café im Erdgeschoss". Komplett bis zu den Kuchenstücken und winzigen Obststücken hat sie ihren Traum gebastelt, aus Kunststoff, Papier und echtem Sand, den sie mit Kleber zu ihrem Strandstreifen fixiert hat, "war gar nicht so leicht", sagt sie. Aber sie hatte ja professionelle Hilfe.

Der Bühnenbildner Steffen Mutschler hat den Gesamtschülern der 8b eine Woche lang Tipps gegeben, wie sie ihren Lebensträumen Gestalt verleihen können. Und wie man diese als Bühnenbilder bauen könnte, komplett mit großem Proszeniums-Rahmen.

PARTNERSCHAFT

"Theater in der Schule" ("**Tusch**") stiftet Partnerschaften zwischen Bühnenkünstlern, Lehrern und Schülern. Seit dem Schuljahr 2012/13 entwickeln in Darmstadt je eine Schule und ein Ensemble übers Schuljahr gemeinsame Ideen und bringen diese auf die Bühne. **Alle Schulformen** können sich beteiligen. Die Initiative wird besonders von der freien Szene getragen, aber auch das Staatstheater ist mit im Boot.

Nach dem **Auftaktfestival**, bei dem noch bis Mittwoch, 27. September, im Mollerhaus Stücke gezeigt werden, erarbeiten die Schüler mit den Theaterschaffenden eine kleine Inszenierung zu einem gemeinsamen Thema. **55 Unterrichtseinheiten** sind geplant, als Projekttage oder Blockstunden. Im März 2018 treffen sich alle Beteiligten zu alterübergreifenden Workshops. Beim "**Tusch-Spektakel**" im nächsten Sommer werden die fertigen Stücke aufgeführt. Programm: **www.tusch-darmstadt.de**. (two)

Im Foyer des Theaters Mollerhaus sind die Träume nun drei Tage lang ausgestellt: Auftakt für das Darmstädter Projekt "Theater in der Schule" (Tusch), das sechs Schulen aus Stadt und Kreis mit sechs Theatern zusammenbringt, um gemeinsam eigene Stücke zu entwickeln und auf die Bühne zu bringen - nicht nur im Modell, sondern in echt. Vor den nächsten Sommerferien sollen die Stücke präsentiert werden. Bis dahin sammeln die Schüler noch eine Menge Theater-Erfahrung - die Adelungschüler im Staatstheater. Das hatte auch den Bühnenbildner Mutschler organisiert. Und viele weitere Begegnungen mit all den Menschen, die im Theater schreineren, nähen, singen und tanzen.

Hinter den Kulissen des "Fliegenden Holländers"

Der Blick hinter die Kulissen, sagt Lina Zehelein, zuständig für die Bildungsarbeit am Bühnenplatz, gehört zu den wichtigen Aspekten des

Austauschs zwischen den Theaterleuten und den Adelungschülern. Denen will man "Lust machen auf Theater", sagt sie. Und noch viel mehr: Wenn die Schüler Wagners "Fliegenden Holländer" besuchen, dann werden Ausgewählte in den beteiligten Werkstätten herumgeführt, lernen die Produktion kennen und erzählen dann vor versammelter Klasse davon. Mit zunehmender Kompetenz. "Das Urteilsvermögen

kommt", sagt sie. Was auch der Klassenlehrer Axel Brümmer bestätigt.

Mila und ihre Klassenkameraden sind jetzt im dritten Jahr beim "Tusch" dabei. Viele darunter, die nie zuvor ein Theater von innen gesehen hatten, sagt der Lehrer. Geschweige denn auf einer Bühne gestanden haben. Jetzt haben viele verstanden, "wie man ein Thema darstellen kann". Das habe auch die eigene Persönlichkeit gestärkt, sagt Brümmer. "Sie wissen jetzt: Es ist was anderes, ob man jemandem übers Handy ein Selfie von sich schickt, oder ob man sich auf der Bühne präsentiert - und sich dabei auch mal blamieren kann." Es gehöre eben etwas dazu, vor versammelter Runde "Haltung zu zeigen".

Weil das offenbar auch die Schüler spüren, sind sie jetzt schon im dritten Jahr dabei, länger als die meisten anderen Projektgruppen. Mila schnuppert sowieso gern Theaterluft. Sie hat schon öfter auf der Bühne gestanden, unter anderem als Lukas bei einer "Jim Knopf"-Inszenierung im Hoffart-Theater. Ins Schauspiel geht sie regelmäßig mit dem Vater, auch mal ins Musical. "Evita" fand sie cool. "Tolle Bühnenbilder", die sich verwandeln konnten. Kann sein, dass auch einige Klassenkameraden davon inspiriert wurden.

Sie haben teils fantastische Traumkulissen gebaut. Vor dem Panorama von Lissabon kommen da die Protagonisten mit Motorrad und Jumbo-Jet zusammen wie in einem begehbaren Road Movie. Andere haben sich nach Hollywood geträumt. Auf einer Drehbühne haben zwei Jungs ihren Zukunftstraum gebastelt: Halb US-Casino mit Trumps Insignien, halb Pressesaal des Weißen Hauses. Lehrer Brümmer weiß auch nicht so recht, wie man das interpretieren soll. Sicher ist: Das gäbe ein spannendes Kammerspiel.

Weitere Empfehlungen



DARMSTADT

Darmstadt: Einbruch durch Passanten verhindert



DARMSTADT

Sensibelchen auf Pfoten



DARMSTADT

Erst Metzgerei, jetzt Café



DARMSTADT

FSC-Zertifikat bescheinigt Darmstadt und vier Nachbarkommunen nachhaltige Forstwirtschaft

Freuen, fürchten, fiebern: Diese Serien machen süchtig

Anzeige



In den USA sind diese Serien bereits Mega-Erfolge. Jetzt kommen The Handmaid's Tale – Der Report der Magd, Better Things und Cardinal endlich auch nach Deutschland. Ab 4. Oktober – und nur bei EntertainTV!

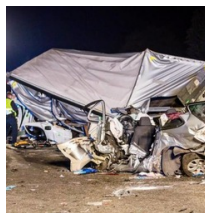
Mehr erfahren

Das könnte Sie auch interessieren



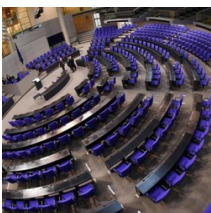
12.000€ am TAG!

Immer mehr Deutsche werden super reich mit dieser einfachen Methode! **mehr**



Nicht gewendet, sondern falsch aufgefahren:...

Die Ermittlungen der Polizei zur tödlichen Geisterfahrt eines 34-jährigen Fahrers eines Klein... **mehr**



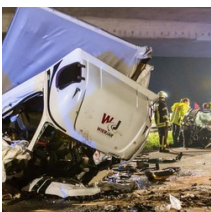
Hessen im Bundestag voraussichtlich mit 50 Abge...

Im neuen Bundestag sitzen voraussichtlich 50 hessische Abgeordnete. Dies sind fünf mehr als... **mehr**



Rabattz

15 % Rabatt auf alle unruhestiftenden Produkte: jetzt richtig aufdrehen und sparen! **mehr**



Nach Geisterfahrer-Unfall auf der A67 bei...

Update: Neue Erkenntnisse - der Geisterfahrer hat nicht am Stau-Ende gewendet, er fuhr an der... **mehr**



Opel-Marketingchefin Tina Müller parkt zur...

Nach Ex-Chef Karl-Thomas Neumann verliert Opel nun eine weitere Galionsfigur: Marketing-Chefin... **mehr**

 powered by plista

